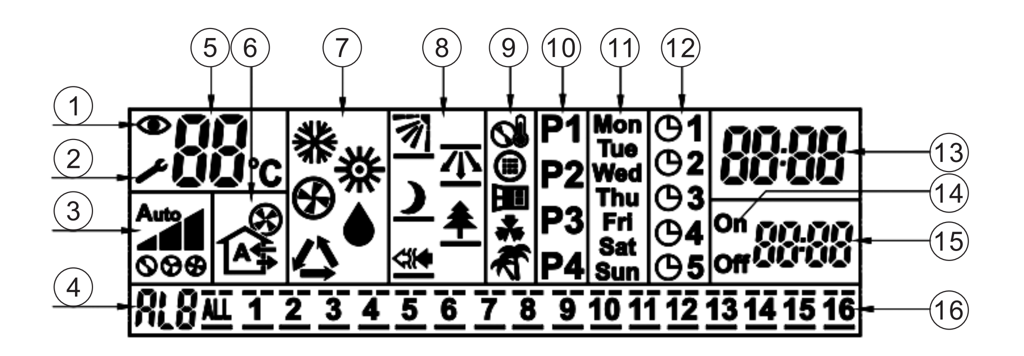
LWC BENUTZERHANDBUCH

Airwell

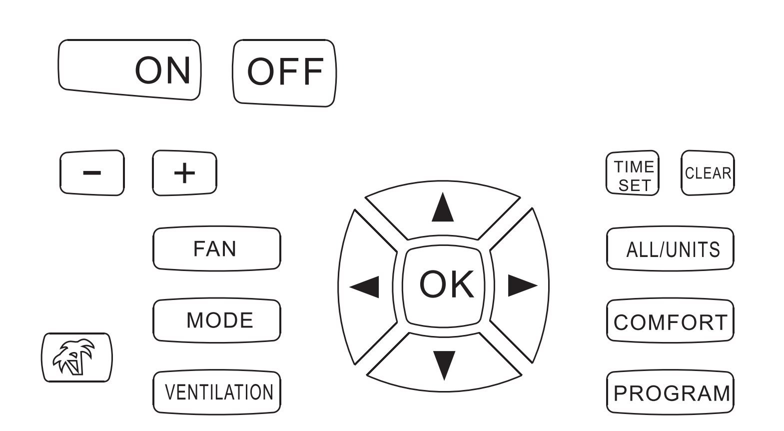


DEUTSCH

HINWEISE



1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
88
°C
Auto
P1
P2
P3
P4
Mon
Tue
Wed
Thu
Fri
Sat
Sun
88:88
On
Off
88:88
ALL
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16



ON
OFF
–
+
TIME SET
CLEAR
FAN
ALL/UNITS
OK
MODE
COMFORT
VENTILATION
PROGRAM

WIR DANKEN IHNEN FÜR DEN KAUF DIESER BEDIENUNGSEINHEIT.
DIESES HANDBUCH VOR BENUTZUNG DER KLIMAANLAGENEINHEIT SORGFÄLTIG DURCHLESEN.
NACH DEM DURCHLESEN DIESES HEFT FÜR ZUKÜNFTIGEN BEDARF AN EINEM SICHEREN ORT AUFBEWAHREN

⚠ VORSICHT

- Nichts auf diese Bedienungseinheit hängen.
- Kein Wasser oder andere Flüssigkeiten in diese Bedienungseinheit spritzen.
- Keine Gegenstände in den I-Feel-Sensorgrill stecken.
- Die LCD-Anzeige nicht eindrücken.
- Es ist sicherzustellen, dass der Händler sämtliche Informationen für die Aufstellung bereitgestellt hat.

INHALT

1 EINLEITUNG

1.1 Umfang

- Die neue stationäre festverdrahtete Bedienungseinheit (LWC) ist dazu ausgelegt, Systemfunktionen und Temperatur sowohl bei einzelnen als auch bei mehreren Inneneinheiten zu verwalten und zu steuern. Sie ermöglicht effiziente Verwaltung von 1 bis 16 Einheiten oder Gruppen.
- Der Benutzer kann alle Parameter entsprechend seines Wohlbefindens einstellen.
- Die LWC kann alle Typen der Inneneinheiten und HRVs von VRF-Systemen steuern. Es handelt sich um ein bidirektionales nichtpolares System, das von Inneneinheiten angetrieben wird.
- In einer Fernsteuerungs-Verdrahtung können bis zu zwei Fernsteuerungsgeräte integriert werden, eines ist Master, das andere Slave. Dies wird durch einen an der Rückwand der LWC verborgenen DIP-Schalter umgesetzt und während der Installation vom Techniker eingestellt.

1.2 Grundfunktionen

- ON/OFF
- Änderung des Betriebsmodus
- Einstellen der Temperatur
- Einstellen des Luftvolumens
- Urlaub2
- I-Feel Funktion
- Comfort-Einstellung (Einstellung der Richtung des Luftstroms, ESF, und Schlaf)
- Wöchentliches oder tägliches Programm mit fünf voreingestellten Zeiten und Funktionen pro Tag.

📖 Hinweis:

1. Gruppe: 1 bis 16 Inneneinheiten können in einer Fernsteuerung gemeinsam verdrahtet werden.Alle Inneneinheiten der selben Gruppe teilen sich die selbe Benutzeradresse und Benutzereinstellung.
2. Urlaub: Beim Verlassen der Wohnung Taste drücken und Einheiten auf OFF stellen. Dann ist es nicht mehr nötig, sich vorher um die ON/OFF-Zeiteinstellung zu kümmern.
3. I-Feel: Nach Einstellung dieser Funktion läuft die Klimaanlage gemäß der Temperatur in der Umgebung der Bedienungseinheit, wie sie der Techniker während der Einrichtung einstellt.
4. Die Bedienungseinheit nicht eigenhändig an das Bedienungssystem anschließen, sondern bei Bedarf den Händler kontaktieren.

2 LCD-ANZEIGE

Mit der blauen Hintergrundbeleuchtung, den schwarzen Symbolen sowie einer benutzerfreundlichen Tastatur für allgemeine Einstellungen ist die LWC bedienungsfreundlich ausgelegt. Details siehe Abb 1.

① Fehlfunktion
② Fehlerhinweis
③ Niedrige Vent-Geschwindigkeit-Mittlere Vent-Geschwindigkeit-Hohe Vent-Geschwindigkeit-Auto Vent-Geschwindigkeit
④ Benutzeradresse von 1 bis maximal 16. Wenn ALL gewählt ist, wird ALL angezeigt.
⑤ Einstellung der Solltemperatur durch Benutzer.
⑥ Anzeige der Belüftung
⑦ Kühlmodus-Heizmodus-Vent-Modus-Trockenmodus-Auto-Modus
⑧ Anzeige der Comfort-Einstellung: Vertikale Lamelle-Horizontale Lamelle-Schlaf-Funktion-ION-ESF
⑨ Schutzsymbol-Filter-Fenster-Externe Steuerung-Urlaub
⑩ Vier Zeituhrprogramme
⑪ Wochentagauswahl
⑫ Zeituhrprogramm: bis zu fünf Vorgänge am Tag.
⑬ Echtzeit
⑭ Optionen für Vorgänge mittels Zeituhr
⑮ Zuletzt aktive Uhrzeit der Zeituhr.
⑯ Gruppennummer

3 TASTE LISTE BETRIEBSAKTIVITÄTEN

3.1 Betriebssteuerung bei geschlossener Türe

- Wenn die Türe geschlossen ist, werden alle Gruppen (ALL) ausgewählt. Betriebsmodi ON/OFF/HOLIDAY gelten für alle Einheiten.
- Die Tasten ON/OFF/HOLIDAY drücken. Die LWC agiert wie folgt:

Tastenbezeichnung	Funktion	LCD-Anzeige
ON	Alle Gruppen einschalten	Unterstriche der Gruppennummern leuchten nacheinander auf.
OFF	Alle Gruppen ausschalten	Unterstriche der Gruppennummern werden nacheinander gelöscht.
HOLIDAY	Urlaubseinstellung für alle Gruppen einstellen oder löschen	- Wird gelöscht, wenn der Urlaub gelöscht wird. - Leuchtet auf, wenn der Urlaub eingestellt ist.

3.2 Hauptbetriebssteuerung bei geöffneter Türe

- Wenn die Türe geöffnet ist, kann eine einzelne Gruppe oder ALL gewählt werden.
- Bei Drücken der Tasten handelt die LWC wie folgt:

Button name	Funktion	Beschreibung der Anzeige
ON	Ausgewählte Gruppe einschalten	Unterstrich der Gruppennummer leuchtet auf.
OFF	Ausgewählte Gruppe ausschalten	Unterstrich der Gruppennummer wird gelöscht.
MODE		
FAN	Wenn diese Taste gedrückt und gehalten wird, erscheinen nacheinander Kühlen-Heizen-Vent-Trocknen-Auto2	Auto
temp+	SPT[3] um +1 Grad ändern	SPT von 16 Grad nach 30 Grad ändern: 16-17-.......-30-Hi
temp-	SPT[3] um -1 Grad ändern	SPT von 30 nach 16 ändern: 30-29-28-......-16-Lo
ALL/UNITS	ALL schnell wählen.	Gewählte Gruppennummer oder ALL blinkt.
PROGRAM[4]	- Ruft den wöchentlichen Zeitplaner und Zeitplan auf. - Erneut drücken, um PROGRAM zu beenden	- Standardprogramm (P1) blinkt. - Zur Schnittstelle für Normalbetrieb gehen.
HOLIDAY	Urlaubseinstellung einstellen oder löschen	- Leuchtet auf, wenn Urlaub eingestellt ist. - Wird gelöscht, wenn Urlaub gelöscht wird.
COMFORT[5]	- Durch Drücken dieser Taste wird auf die Schnittstelle zur Einstellung der vertikalen Lamelle/ horizontalen Lamelle/Schlaf / ION / ESF zugegriffen. - Taste erneut drücken, um die COMFORT-Einstellungen zu beenden.	Zur Schnittstelle für Normalbetrieb gehen
VENTILATION[6]	Taste drücken, um auf die HRV/Frischluft-Einstellung zuzugreifen oder sie zu beenden: Frischluft hoch-OFF-Auto schwach-Auto hoch-Wärmeaustausch schwach-Wärmeaustausch schwach-Wäremaustausch hoch-Frischluft schwach	HRV: – OFF – A – A – – – – Frischluft: – >OFF
> and <	- Zwischen Gruppen hin und her rollen. - COMFORT ">" wird verwendet, um die ausgewählte Funktion zu aktivieren/deaktivieren. - PROGRAMS bewegen zwischen Bereichen	- Gruppennummer blinkt - Unterstrich der ausgewähltes Funktion leuchtet/nicht. - Die gewählten Objekte blinken in jedem Bereich.

Button name	Funktion	Beschreibung der Anzeige
Λ and V	- COMFORT: zwischen Funktionalitäten hin und her rollen. - PROGRAMME: zwischen Objekten in der selben - Region hin und her rollen. - Diese beiden Tasten gleichzeitig drücken, um das Symbol für die Filterreinigung zu löschen.	- Das Symbol der gewählten Funktion blinkt - Das Symbol des gewählten Objektes blinkt - Das Symbol für Filterreinigung leuchtet.
OK	Vorgang bestätigen	
TIMESET	Echtzeiteinstellungsmodus aktivieren oder beenden	
CLEAR	Programm oder Teil eines Programms löschen	

Hinweis:

1. HEAT: Heizen kann nur im Wärmepumpenssystem aktiviert werden. Diese Funktion ist in reinen Kühlsystemen nicht verfügbar; in reinen Kühlsystemen wird kein Symbol für Heizen angezeigt.
2. AUTO: Auto ist nur in Abwärmeverwertungssystemen (HRV) verfügbar. Ansonsten wird kein Auto-Symbol angezeigt.
3. SPT: Die Solltemperatur kann durch Drücken von + /- geändert werden.
4. PROGRAM: Dieser Taste sind bei kurzem und langem Drücken unterschiedliche Funktionen zugeordnet. Für weitere Angaben, siehe Wochentimer.Andere Tasten, wie ON/ OFF/ MODE/ FAN VENTILATION können erst nach Beenden von PROGRAMM betätigt werden.
5. COMFORT: Andere Tasten, wie ON/ OFF/ MODE/ FAN VENTILATION können erst nach Beenden von COMFORT betätigt werden.Wenn nicht alle Symbole für diese fünf Funktionen erscheinen, ist unter der Einstellung Comfort Funktionalitäten nach den Gründen zu suchen.
6. VENTILATION: Diese Taste verfügt über zwei Bedienungsfunktionen - die eine ist HRV, die andere ist Frischluft. Es können aber nicht beide gleichzeitig gesteuert werden HRV oder Frischluft wird während der Einrichtung der LWC gewählt. Falls ein Problem auftaucht, den Händler kontaktieren.

4 EINSTELLUNGEN FÜR DIE HAUPTFUNKTIONEN

4.1 Wahl der Gruppe

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1	Geöffneter Türe	Eingabe der gewählten Gruppe	Die Standard-Gruppennummer blinkt und die jeweilige Benutzeradresse wird eingeblendet. Zum Beispiel: Standardgruppe beim Öffnen der Türe ist 8 8 ALL 1 3 4 5 6 7 8 11 12 13 14 15 16 Gewählte Gruppe
2	">” drücken	ALL-1-2-3 -15-16 werden gerollt	Die Nummer der gewählten Gruppe blinkt und die jeweilige Benutzeradresse wird eingeblendet. Zum Beispiel: Gruppe 11 wird durch Drücken der Taste ">" gewählt. 11 ALL 1 3 4 5 6 7 8 11 12 13 14 15 16
3	"<” drücken	16-15-14-13......1-ALL is scrolled	Die Nummer der gewählten Gruppe blinkt und die gewählte Gruppe wird als Benutzeradresse angezeigt. 7 ALL 1 3 4 5 6 7 8 11 12 13 14 15 16

Hinweis:

1. Bei langem Drücken der Tasten "<" oder ">" von mehr als 5 Sekunden wird schnell durch ALL-1-2 …. -16 gerollt.
2. Wenn eine Gruppe gewählt wurde, blinkt die Nummer der Gruppe höchstens 10 Sekunden lang.
3. Die Benutzeradresse von 1 bis 16 erscheint nur, wenn 16 Gruppen an die Fernsteuerung angeschlossen sind. Gibt es nur drei Gruppen, zeigt die LWC nur drei Gruppennummern an.

4. Benutzeradresse kann während der Einrichtung durch den Techniker geändert werden. Bei Fragen bitte den Händler kontaktieren.

4.2 ON/OFF-Einstellung

- Bei geschlossener Türe werden durch Drücken der ON/OFF-Tasten alle Gruppen ein/ausgeschaltet.
- Bei geöffneter Türe zunächst Objektgruppe oder ALL wählen, dann die ON/OFF-Taste drücken. Der ON/OFF-Befehl wird nur an das ausgewählte Objekt gesendet.
- LCD-Anzeige: Unterstrich der jeweiligen Gruppe leuchtet oder wird nicht angezeigt.

Zum Beispiel: Gruppe 8 einschalten

8 ALL 1 3 4 5 6 7 8 11 12 13 14 15 16

Der Unterstrich leuchtet

Zum Beispiel: Gruppe 8 ausschalten

8 ALL 1 3 4 5 6 7 8 11 12 13 14 15 16

Unterstrich wird gelöscht

4.3 Moduseinstellung

- Bei geöffneter Türe zunächst Objektgruppe oder ALL wählen, dann MODE-Taste drücken. Der Befehl zur Modusänderung wird nur an das gewählte Objekt gesendet.
- LCD-Anzeige: Beim Drücken der Modus-Taste rollen folgende Symbole ab.



Hinweis:

1. Im ON-Zustand kann der Modus eingestellt werden; wird ALL gewählt, kann der Modus nur eingestellt werden, wenn alle Gruppen im ON-Zustand sind.
2. Heizen Symbol ☼ wird in reinen Kühlsystemen nicht angezeigt.
3. Auto Symbol △ wird nur in Abwärmeverwertungssystemen angezeigt.
4. Wird ALL gewählt, während nicht alle Gruppen über die selbe Moduseinstellung verfügen, erscheint zunächst kein Betriebsmodussymbol. Durch Drücken der Modus-Taste werden alle Gruppen auf Kühlen eingestellt, danach erscheint das Kühlen-Symbol.

4.4 Einstellung der Solltemperatur (SPT)

- Bei geöffneter Türe zunächst Objektgruppe oder ALL wählen, dann "+"- oder "-"-Taste drücken. Der Befehl zur Temperaturänderung wird nur an das gewählte Objekt gesendet.
- Durch längeres Drücken der "+"- oder "-"-Taste über mehr als 5 Sekunden kann die SPT schnell eingestellt werden.
- LCD-Anzeige: Beim Drücken der "+"- oder "-"-Taste erscheint die folgende Nummer:

Hinweis:

1. Im ON-Zustand kann die SPT eingestellt werden; ist ALL gewählt, kann die SPT nur eingestellt werden, wenn alle Gruppen im ON-Zustand sind.
2. In der Regel beträgt der SPT-Bereich [16,30]. Hat der Benutzer eine Temperatur eingestellt, die über oder unter diesem Bereich liegt, erscheint ca. drei Sekunden lang die Anzeige "Lo" oder "Hi" und 16 oder 30.
3. Wird ALL gewählt, wenn Gruppen nicht die selbe SPT zugeteilt wurde, erscheint zunächst keine SPT. Nach Drücken von Temp + oder der Temp- Taste wird für alle Gruppen 24°C eingestellt und angezeigt. Wurde (von der zentralen Bedienungseinheit) jedoch eine SPT-Grenze eingestellt und liegt 24°C nicht innerhalb dieses eingeschränkten Bereiches, wird die höchste Temperatur des eingeschränkten Bereiches angezeigt.

4.5 Vent-Geschwindigkeitseinstellung

- Bei geöffneter Türe zunächst Objektgruppe oder ALL wählen, dann die FAN-Taste drücken.
- Der Befehl für die Vent-Geschwindigkeit wird nur an das gewählte Objekt gesendet.

● LCD-Anzeige: Beim Drücken der FAN-Taste rollen folgende Symbole ab. Im DRY-Modus ist die FAN-Taste deaktiviert, die Geschwindigkeit ist dann dauerhaft niedrig (Low).

Auto

Hinweis:

1. Im ON-Zustand kann die Vent-Geschwindigkeit eingestellt werden; ist ALL markiert, ist die FAN-Taste nur aktiviert, wenn alle Gruppen im ON-Zustand sind.
2. Ist ALL gewählt und bei allen Gruppen nicht die selbe Vent-Geschwindigkeit eingestellt ist, erscheint zunächst kein Geschwindigkeitssymbol. Nach dem ersten Drücken der FAN-Taste wird an alle Gruppen gesendet und das Symbol erscheint in der Anzeige.

4.6 Einstellung der Comfort-Funktionalitäten

● Comfort-Funktionalitäten können nur im ON-Zustand eingestellt werden; wurde ALL gewählt, können Comfort-Funktionalitäten nur eingestellt werden, wenn sich alle Gruppen im ON-Zustand befinden.

● In dern Comfort-Einstellung sind alle Tasten (mit Ausnahme von COMFORT, >, A und V) deaktiviert.

● Angaben zur LCD-Anzeige:

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1	"COMFORT" drücken	Funktionseinstellungen eingeben	Alle Comfort-Symbole sind auf ON. Die Leiste ist eingeschaltet, wenn die Funktion bereits eingeschaltet ist. Das Symbol der gewählten Funktion (Standard ist V-Lamelle) blinkt.
2	"Λ" oder "V" drücken.	Vertikale Lamelle-Horizontale Lamelle-Schlaf-ION-ESF	Das Symbol der gewählten Funktion blinkt.
3	">" drücken	Status der gewählten Funktion einstellen.	V-Lamelle: ->OFF-> -> -> -> -> H-Lamelle: ->OFF ION: ->OFF Schlafen: ->OFF ESF: ->OFF
4	Erneut COMFORT drücken oder es findet 30 Sekunden lang kein Vorgang statt	Beenden und Funktionseinstellungen speichern.	Symbole aktivierter Funktion sind eingeschaltet. Leisten und deaktivierte Symbole sind ausgeschaltet.

Hinweis:

● Für einzelne Gruppe,

(1) Wird für alle Einheiten der Gruppe die Funktion eingestellt, sollte das Symbol der entsprechenden Funktion bei Eingabe der Comfort-Einstellung eingeschaltet sein; ist die Funktion nicht für alle Einheiten eingestellt, ist das Symbol für die entsprechende Funktion ausgeschaltet

(2) Bei Eingabe der Comfort-Einstellung zeigt die LWC die aktuellen Funktionalitäten durch Unterstrich an. Leuchtet der Unterstrich, ist die jeweilige Funktion aktiviert, ansonsten ist sie ausgeschaltet.

● Für Controll ALL,

(1) Wird für alle Gruppen die Funktion eingestellt, sollte das Symbol der entsprechenden Funktion bei Eingabe der Comfort-Einstellung eingeschaltet sein; ist die Funktion nicht für alle Gruppen eingestellt, ist das Symbol für die entsprechende Funktion ausgeschaltet.

(2) Für Control ALL ist der Unterstrich des entsprechenden Funktionssymbols eingeschaltet, wenn für alle Gruppen die selbe Funktion eingestellt ist und die im ON-Zustand ist; ist die Funktion für alle Gruppen eingestellt aber es sind nicht Gruppen eingeschaltet,

blinkt der Unterstrich des entsprechenden Funktionssymbols. Ist nicht für alle Gruppen der selbe Winkel der V-Lamelle eingestellt, sollte bei Eingabe der Comfort-Einstellung jedoch das Auto-Symbol mit blinkendem Unterstrich angezeigt werden.

4.7 HRV (Abwärmeverwertung)-Modus und Ventilationsgeschwindigkeitssteuerung

- Bei geöffneter Türe zunächst Objektgruppe oder ALL wählen, dann die FAN-Taste drücken. Der HRV-Einstellungsbefehl wird nur an das gewählte Objekt gesendet.
- LCD-Anzeige: Beim Drücken der VENTILATION-Taste rollen folgende Symbole ab



📖 Hinweis:

1. Im ON-Zustand kann die HRV: eingestellt werden; bei Auswahl von ALL ist die VENTILATION-Taste nur aktiviert, wenn sich alle Gruppen im ON-Zustand befinden.
2. Ist ALL gewählt und bei allen Gruppen nicht die selbe HRV eingestellt, erscheint zunächst kein Symbol. Nach Drücken der VENTILATION-Taste erscheint .

4.8 Frischluft

- Bei geöffneter Türe zunächst Objektgruppe oder ALL wählen, dann die VENTILATION-Taste drücken. Der Befehl zur Frischluft-Einstellung wird nur an das gewählte Objekt gesendet.
- LCD-Anzeige: Beim Drücken der VENTILATION-Taste erscheint das Symbol .

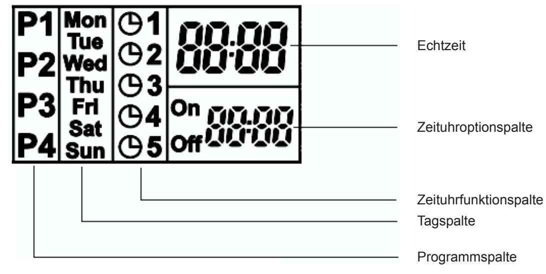
📖 Hinweis:

1. Im ON-Zustand kann Frischluft eingestellt werden; bei Auswahl von ALL ist die VENTILATION-Taste nur aktiviert, wenn sich alle Gruppen im ON-Zustand befinden.
2. Ist ALL gewählt und verfügen nicht alle Gruppen die selbe Frischluft-Einstellung, erscheint zunächst kein Symbol. Nach Drücken der VENTILATION-Taste erscheint .

4.9 Wochentimer

Die Einstellung des Wochentimers erfolgt in zwei Schritten.

1. Die angeführte Zeituhr planen. Diese Bedienungseinheit kann höchstens vier als P1, P2, P3 und P4 bezeichnete Programme bedienen. Die "PROGRAM"-Taste drücken, um auf die Schnittstelle für das Zeitplanprogramm zuzugreifen.
2. Das Zeitplanprogramm auf die gewünschten Inneneinheiten übertragen. Langes Drücken der "PROGRAM"-Taste öffnet die Schnittstelle für die Übertragung des Programms.



4.9.1 Einstellung der Zeituhr

Handlung	Beschreibung	LCD-Anzeige
"Program" drücken	Programmieren des Wochenzeitplans starten	P1 blinkt. - Existiert ein Programm bereits, ist die existierende Pn (n=2,3,4) eingeschaltet. - Ansonsten blinkt nur P1. Oberstrich der Gruppe, die mit blinkendem P1 kopiert wurde, leuchtet
"Λ" oder "V" drücken	Programme abrollen: P1->P2->P3->P4	Das gewählte Pn blinkt; - Tage, für welche in Pn ein Zeitplan eingegeben wurde, sind ON. - Oberstrich der Gruppe, die mit blinkender Pn kopiert wurde, leuchtet.
">" oder "OK" drücken	Nach Tagesspalte gehen	Tage mit der selben Zeituhreinstellung für das aktuelle Programm leuchten.
"Λ” oder "V” drücken.	Nach oben oder nach unten rollen um Bezugstag zu wählen. Hinweis: Ist Wochentage gewählt, blinken alle Symbole.Von Mo bis Fr (oder So bis Do) gemeinsam. Ist Woche gewählt blinken Symbole von Mo bis So gemeinsam.	- Das Symbol des gewählten Tages blinkt. Bestehende Vorgänge ◷n (n=1, 2, 3, 4, 5) des gewählten Tages werden angezeigt. - Aktuelle Pn blinkt.
">" oder "OK" drücken	Zur Spalte für die Zeituhrfunktion gehen	◷1 blinkt; - Andere existierenden Zeituhrvorgänge des gewählten Tages werden angezeigt. - Der aktuelle Tag blinkt und die aktuelle
"Λ" oder "V" drücken	Nach oben oder unten rollen, um bevorzugte Zeituhroption zu wählen: ◷1–◷2–◷3–◷4–◷5 (Anmerkung: Der Benutzer kann die Zeituhren nicht überspringen Wenn T1 eingestellt wurde, ist die nächste Zeiteinstellung T2. Der Benutzer kann T2 nicht überspringen, um T3 einzustellen)	Gewählte ◷n blinkt; - Aktueller Tag und aktuelle Pn blinken. - Oberstrich der Gruppe, die mit der gewählten Pn kopiert wurde, ist ON. (Anmerkung: Nachdem ein Zeitpunkt für der erste Vorgang eingestellt wurde, kann ein anderer Vorgang für den selben Tag nicht zum selben Zeitpunkt für die selbe LWC eingestellt werden.
">" oder "OK" drücken	Zur Zeituhroptionsspalte gehen	- Die gewählte Zeituhroption blinkt - Die aktuelle ◷n, der aktuelle Tag und die aktuelle Pn blinken
"Λ" oder "V" drücken	Nach oben oder unten rollen, um bevorzugte Zeituhroption zu wählen: ON->Off	On->Off
">" oder "OK" drücken	Zur Stundenspalte der Zeituhr gehen	Die Stundenziffern blinken
"Λ" oder "V" drücken	Nach oben oder unten rollen, um die Stunde der Zeituhr einzustellen: 00-01-02-...-22-23	Off 0:00 -> Off 1:00 ->....-> Off 23:00
">" oder "OK" drücken	Zur Minutenspalte der Zeituhr gehen	Die Minutenziffern blinken
"Λ" oder "V" drücken	Nach oben oder unten rollen, um die Minute der Zeituhr einzustellen: 00-05-10-...-50-55	Off 23:00 -> Off 23:05 ->...-> Off 23:55
Auf OK drücken, um Zeituhreinstellung zu bestätigen.	Die Zeituhreinstellung wird bestätigt und die Steuerung geht zurück zur Zeituhrfunktionspalte.	- Der nächste Zeituhrvorgang für ◷n blinkt. - Die Zeituhrplanung für den nächsten Zeituhrvorgang in der Zeituhroptionspalte ist ON.

Handlung	Beschreibung	LCD-Anzeige
Während der Einstellung wird "<" gedrückt (In der Zeituhrfunktion der Tagspalte, Spalte für die Zeituhroption. Stundenspalte der Zeituhr, Minutenspalte der Zeituhr)	Zurück zur vorhergehend Spalte zur Bestätigung der Einstellung	Die gewählte Spalte blinkt
Während der Einstellung wird "<" gedrückt (In der Programmspalte)	Zeitplanprogrammeinstellung beenden	Pn und der aktive Vorgang werden angezeigt, wenn das Programm zur gewählten Gruppe kopiert wurde.
"Löschen" drücken. (In der Tagspalte, Zeituhrfunktionspalte, Zeituhroptionspalte, Stundespalte der Zeituhr, Minutenspalte der Zeituhr)	Zeituhreinstellung löschen. Beispiel: Wird in der Tagspalte "Löschen" gedrückt, werden die Zeituhrvorgänge des jeweiligen Tages gelöscht.	Die gewählte Spalte blinkt
Während der Einstellung wird "Löschen" gedrückt (In der Programmspalte)	Pn löschen	Existierende Tage sind vergangen.
In einem beliebigen Schritt oder bei einer beliebigen Funktion wird 30 Sekunden lang "PROGRAM" gedrückt	Programmeinstellung beenden und Pn speichern Nach Beendigung des Programmiervorgangs werden die Zeituhreinstellungen automatisch chronologisch geordnet.	Pn und der aktive Vorgang werden angezeigt, wenn das Programm zur gewählten Gruppe kopiert wurde.

4.9.2 Kopieren des Programm zu einer Gruppe

Vorgang	Beschreibung	Anzeige
"PROGRAM" 5 Sekunden lang drücken	Programm kopieren starten	Alle existierenden Pn sind ON. Hinweis: Der Benutzer kann keine Programmkopiereneinstellung eingeben, wenn kein Programmvorgang eingestellt ist.
"<" oder ">" drücken	ALL-01-02-03-...-15-16 wird abgerollt	Die Nummer der ausgewählten Benutzeradresse blinkt
"Λ" oder "V" drücken	P1-P2-P3-P4 wird abgerollt.	Das gewählte Programm blinkt. Der Unterstrich der jeweiligen Gruppe erleuchtet, wenn die gewählte Pn zur Gruppe kopiert wurde.
"OK" drücken	- Wenn das Programm zur gewählten Gruppe kopiert wurde, wird das Programm aus der Gruppe gelöscht; - Wurde das Programm nicht zur Gruppe kopiert, wird das Programm zur Gruppe kopiert.	Wird das Programm zur Gruppe kopiert, leuchtet der Oberstrich der gewählten Benutzeradresse, das Programm blinkt; wird das Programm aus der Gruppe gelöscht, wird der Oberstrich der gewählten Benutzeradresse gelöscht, das Programm blinkt.
"PROGRAM" 5 Sekunden lang drücken oder 30 Sekunden lang keine Betriebsfunktion	Programm speichern und beenden.	Rückkehr zur Standardanzeige

4.9.3 Kopierzustand erfragen

Die "PROGRAM"-Taste kurz andrücken, das Objektprogramm wählen, der Oberstrich der Gruppen, auf welche das Programm übertragen wurde, leuchtet.

Hinweis:

Vor Änderung des Programm-Zeitplans sollt zunächst der Kopierstatus des Objektprogramms abgefragt werden, da die Änderung sich auch auf die anderen Einheiten auswirkt, die das Programm kopiert haben.

4.10 Echtzeituhr

Einstellen der Echtzeituhr und des Wochentags.

Schritt	Vorgang	Beschreibung	Anzeige
1	"TIME SET" drücken	Echtzeituhr (RTC)-Einstellung eingeben	Wochentag blinkt
2	">" oder "<" drücken	Einstellungsspalte der RTC wählen: Tag der Funktion Stunde Minuten	Die gewählte Spalte blinkt
3	"Λ" oder "V" drücken		1. Tag der Funktion Mo->Di->Mi->Do->Fr->Sa->So 2. Stunde 0:00->1:00->...->23:00 3. Minute 1:00->1:01->...->1:59
4	"TIME SET" drücken oder es geschieht 30 Sekunden lang nichts	RTC-Einstellung speichern und beenden	Blinken hört auf, RTC wird als Standard angezeigt

Hinweis:

Langes Drücken von "Λ oder "V" ändert die Minuten schnell. Die Einstellung der RTC ab Werk ist Montag und 0:00 Uhr.

4.11 Filter reinigen und zurücksetzen

Wenn das Symbol leuchtet, muss der Filter gereinigt werden

Nach Reinigung des Filters Taste "Λ" und "V" gleichzeitig drücken. Taste wird nun ausgeschaltet.

4.12 Anzeige und Funktionseinstellung in Control ALL

Wird die Taste "ALL/UNITS" oder "<"or">" gedrückt, um "ALL" zu wählen, eine beliebige Funktionstaste drücken, um die Einstellung für alle Gruppen gleichzeitig zu aktivieren.

4.12.1 ON

Die ON-Taste schaltet alle Gruppen ein.

4.12.2 0FF

Die OFF-Taste schaltet alle Gruppen aus.

4.12.3 FAN

Beim Drücken der FAN-Taste haben alle Gruppen die selbe Vent-Geschwindigkeit.

- Verfügen alle Gruppen in der Initialisierungsphase über die selbe Vent-Geschwindigkeitseinstellung, erscheint das Vent-Geschwindigkeitsymbol. Beim Drücken der FAN-Taste startet der Ventilator mit dieser Geschwindigkeit.
- Verfügen nicht alle Gruppen über die selbe Vent-Geschwindigkeit, erscheint unter Control ALL das Symbol für die Vent-Geschwindigkeit nicht. Drücken der FAN-Taste ruft auf.
- Ist irgend eine Gruppe auf Trockenmodus eingestellt, kann unter Control ALL nur die niedrige Vent-Geschwindigkeit eingestellt werden.

4.12.4 "+" oder "-"

Mit Drücken der "+"- oder "-"-Taste haben alle Gruppen dieselbe Solltemperatur.

- Verfügen alle Gruppen in der Initialisierungsphase über die selbe SPT, erscheint die SPT. Beim Drücken von + oder- wird mit

dieser angezeigten SPT gestartet.

- Wenn nicht alle Gruppen über die selbe SPT verfügen, erscheint keine SPT unter Control ALL. Beim Drücken der Tasten + oder- wird mit 24'C gestartet.

4.12.5 MODE

Druch Drücken der MODE-Taste verfügen alle Gruppen über die selbe Moduseinstellung.

- Verfügen alle Gruppen in der Initialisierungsphase über die selbe Modus-Einstellung, erscheint das Modus-Symbol. Beim Drücken der MODE-Taste
- wird mit dem angezeigten Modus gestartet.Wenn nicht alle Gruppen über die selbe Moduseinstellung verfügen, wird kein Modus-Symbol in Control ALL angezeigt und bei Drücken der MODE-Taste wird mit ❄ gestartet.

4.12.6 COMFORT

COMFORT umfasst die horizontale Lamelle , die vertikale Lamelle , Schlaf , ION und ESF . Wenn alle

- Gruppen über die selbe gewählte Funktionseinstellung verfügen, ist der Unterstrich des entsprechenden Symbols erleuchtet. Drücken der ">"-Taste beginnt die Einstellung mit dem aktuellen Zustand. Verfügen nicht alle Gruppen über die selbe gewählte Funktionseinstellung, blinkt der Unterstrich des entsprechenden Symbols. Verfügen Gruppen über eine unterschiedliche Einstellung des horizontalen Lamellenwinkels, erscheint mit blinkendem Unterstrich auf der LWC. Wird dann die ">"-Taste gedrückt, verfügen alle
- Gruppen über die selbe Starteinstellung mit Auto für die horizontale Lamelle, ON für die vertikale Lamelle, ON für Schlaf, ON für ION und ON für ESF.

4.12.7 VENTILATION

Die VENTILATION-Taste sorft dafür, dass alle HRV oder Frischluft über die selbe Einstellung verfügen.

- Verfügen alle Gruppen in der Initialisierungsphase über die selbe Einstellung wird das Symbol in Control ALL angezeigt. Durch Drücken der VENTILATION-
- Taste starten alle HRV oder Frischluft mit dem angezeigten Symbol. Verfügen nicht alle Gruppen über die selbe Einstellung, wird kein HRV- oder Frischluftsymbol angezeigt. Durch Drücken der VENTILATION-Taste verfügen alle HRV oder Frischluft über die selbe Einstellung und starten mit hoher Firschluft-Einstellung.

4.12.8 PROGRAM

- Ist nicht bei allen Gruppen das selbe Programm eingestellt, wird das Programmsymbol in Control ALL nicht angezeigt und die Gruppe läuft über ihr eigenes Programm.
- Die Programmkopierfunktion in Control ALL ermöglicht allen Gruppen die Verwendung des selben Wochenprogramms, und das entsprechende Programmsymbol wird angezeigt.

4.12.9 Urlaub

- Mit HOLIDAY laufen alle Gruppen im Urlaubs-Modus.
- Nur wenn alle Gruppen im Urlaubszustand sind, erscheint das HOLIDAY-Symbol in Control ALL.

Hinweis:

Die Funktionalitäteneinstellung in Control ALL ist nur aktiviert, wenn alle Gruppen eingeschaltet sind.

5 WARTUNG

- Die Fernsteuerung bedarf keiner gesonderten Instandhaltung. Staub mit einem weichen Tuch entfernen.
- Für die Reinigung kein Wasser verwenden.

6 FEHLERSUCHE

Die Anweisungen sorgfältig durchlesen und befolgen. Die nachstehenden Richtlinien können helfen, Problem zu lösen. Wenn Sie das Problem nicht selbst lösen können, fragen Sie Ihren Monteur.

1) Keine Anzeige auf der LWC.
   Überprüfen Sie, ob das Stromkabel an die LWC angeschlossen ist. Prüfen Sie, ob die Inneneinheit mit Strom versorgt ist.

2) Nur "in" blinkt.
Dies zeigt an, dass die LWC soben eingeschaltet wurde; bitte warten, bis "in" verlöscht.

Wenn "in" nach dem Blinken weiterleuchtet, so weist dies auf ein Systemproblem hin. Bitte wenden Sie sich an Ihren Monteur.

3) Die Zeituhr funktioniert nicht
Funktioniert die Zeituhr nicht, oder werden die programmierten Vorgänge nicht wie eingestellt durchgeführt, prüfen Sie, ob Sie das Programm wie gewünscht auf die Gruppe übertragen haben.

4) Tasten funktionieren nicht.
Bitte prüfen Sie, ob das Symbol ☘ in der LWC erscheint. Dies bedeutet, dass das System durch eine hierarchisch höher angelegte Steuerungsebene gesteuert wird und Benutzer keine Befehle über die LWC-Tasten eingeben kann.

Bei der Eingabe der Einstellungen COMFORT oder PROGRAM, wird die Taste Funktionalitäteneinstellung deaktiviert.

Bitte diese beiden Einstellungsmodi beenden, um diese Tasten zu verwenden.

5) Schutzfunktion des Systems

- Tritt kein Luftstrom aus der Inneneinheit aus, die Codes "bb", "db", "FD", "FC" erscheinen unterhalb der LWC-Uhr, und die LEDs der Inneneinheit und der LWC blinken, so weist dies auf eine normale Schutzfunktion des Systems in. Nach wenigen Minuten hat es sich wieder hergestellt. Hat es sich nach etwa einer halben Stunden nicht wiederhergestellt, kontaktieren Sie Ihren Händler.
- Tritt kein Luftstrom aus der Inneneinheit aus, der Code "A1" erscheint unterhalb der LWC-Uhr, und die LEDs der Inneneinheit und der LWC blinken, und es blinkt auch der Oberstrich der entsprechenden Gruppe, so weist dies auf einen Moduskonflikt hin. Diese Gruppe kann den eingestellten Modus nicht ausführen, bitte ändern Sie den eingestellten Modus
- Für Fehler oder Schutz der Inneneinheit oder der Außeneinheit zeigt die LWC den Code des zuletzt aufgetretenen Fehler in der Zeituhr an. Die LED und der Unterstrich der entsprechenden Gruppe blinken gleichzeitig, um auf den Fehler hinzuweisen. Der Benutzer oder Techniker sollten einige Versuche machen, diese Fehler zu beheben. Für weitere Angaben siehe das entsprechende Dokumentationsmaterial für Inneneinheit und Außeneinheit.

📖 Hinweis:

Zuletzt aufgetretener Fehler: Ist der zuletzt aufgetretene Fehler behoben, die LED und der Unterstrich der entsprechenden Gruppe aber weiterhin blinken, so weist dies auf das Vorhandensein weiterer Fehler hin. Der Techniker sollte auf die TM zugreifen, um nach den aktuell vorhandenen Fehlern zu suchen.



Teile-Nr. 468100395/01